

Do. 07.09.2017.

VOR 25 JAHREN

Schwiegermutter immer schwerer

Unter erschwerten Bedingungen fand das „Schwiegermutter-Weitwerfen“ statt, schrieb die lokale Tageszeitung am 7. September 1992: Im 300-Einwohner-Dorf Algert, Stadtteil von Lohmar, regnete es während des traditionellen Bauernmarktes so anhaltend, dass die Strohuppe von Wurf zu Wurf nasser und damit schwerer wurde. Der „Jux“ mit der Schwiegermutter war beim vierten Dorffest in Folge schon Tradition. Im Jahr zuvor hatte es um das nicht eben frauenfreundliche Klischee kommunalpolitischen Streit gegeben.

Aber davon, so notierte es der Reporter, war 1992 keine Rede mehr. Noch heute findet sich auf der Homepage des Algerter Dorfvereins ein Foto von dem Event, bei dem die männlichen Teilnehmer im Sitzen die Puppe mit Frauenkleidern möglichst weit von sich werfen müssen.

Noch etwas anderes ist bemerkenswert: Der verregnete Spätsommer 2017 unterscheidet sich darin nicht von dem vor 25 Jahren. Seinerzeit war die Festwiese am Dorfeingang so aufgeweicht, dass der Bauernmarkt auf ein Hofgelände und in die Scheune dort verlegt werden musste. Sollte sich das Klima in Algert nicht gewandelt haben? (rg)